

Sitzung	Kulturausschuss - öffentlich - 14.07.2020		
Beratungspunkt	Donaueschinger Musiktage: Rückblick 2019, Vorstellung Saison 2020, Vorschau 2021 und Gesuch um einmalige Erhöhung der Sachleistung TDDS für die Musiktage 2021		
Anlagen	1 Anhang: Donaueschinger Musiktage 2020		
Kontierung			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum

Erläuterungen:

Der künstlerische Leiter der Donaueschinger Musiktage Björn Gottstein wird in der Sitzung anwesend sein und dem Ausschuss den Rückblick auf die Saison 2019 sowie die Programme 2020 und 2021 präsentieren.

Donaueschinger Musiktage 2019

Das Festival verfolgte zwei Hauptthemen:

1. Künstler und Musiker waren beauftragt, sich auf die Suche nach neuen Ausdrucksformen zu machen. Hier rückten vor allem Formate in den Vordergrund, in denen Experimente einfacher realisiert werden können, wie z.B. in den Klanginstallationen. 2019 gab es konzertante Installationen in Form eines Konzerts, das als Computerspiel angelegt war. Ein Konzert fand im Therapiebecken der Sonnhalde-Klinik statt: ein Konzert im und unter Wasser. Auf dem Donauhallen-Areal wurde ein virtuelles Festival durchgeführt.
2. Die Orchesterkonzerte haben bei den Donaueschinger Musiktagen von jeher zentrale Bedeutung. Die Beauftragung der SWR-Klangkörper (SWR Symphonieorchester, SWR BigBand, SWR Vokalensemble, SWR Experimentalstudio) und anderer Spezialensembles für zeitgenössische Musik mit Uraufführungswerken stellten die Komponisten vor die Aufgabe, sich auch mit der klassischen Konzerttradition und deren Repertoire auseinanderzusetzen.

Die Donaueschinger Musiktage sind ein Festival für Neue Musik, bei dem überwiegend Werke ur- bzw. erstaufgeführt werden. 2019 wurden 20 Werke uraufgeführt und sechs Klanginstallationen gezeigt. Es gab außerdem die NOWJazz-Session in der Sporthalle der Realschule.

Sowohl Aufträge zu Musikwerken als auch Installationen wurden an 48 Komponist*innen und Künstler*innen aus insgesamt 13 Ländern vergeben. Es fanden 34 reguläre Veranstaltungen statt, davon waren 19 kostenpflichtig.

Darüber hinaus gab es ein reichhaltiges Rahmenprogramm:

- der traditionelle Probenbesuch des Abschlusskonzerts durch eine Gruppe der vhs-Baar,
- die music academy Donaueschingen,
- die Verleihung der FEM-Nadel,

- die Verleihung des Karl-Sczuka-Preises,
- die „Kommodengespräche“
- das Nachwuchsprogramm Next Generation mit einem reichhaltigen Angebot an Vorlesungen und Workshops. Das Studierendenprogramm Next Generation zog 95 Studierende aus insgesamt zehn Ländern (Deutschland, China, Schweiz, Österreich, Polen, Slowenien, Spanien, Türkei, USA, Frankreich) an.

Veranstaltungsorte waren 2019 die drei Säle der Donauhallen, das Museum Art.Plus, die Sporthalle der Realschule, das Glashaus und die Baar-Sporthalle.

Die Klangkunst hat seit zwei Jahrzehnten einen festen Platz im Gesamtprogramm der Donaueschinger Musiktage und ist längst zu einer eigenständigen und respektierten Kunstform geworden. Sie fand in der Alten Hofbibliothek statt, im Museum Art.Plus, an den Donauhallen, in der Pergola der Donauhallen, im Wyndham Garden Hotel und in der Reha-Klinik Sonnhalde.

2019 stand der Raum in vielerlei Hinsicht im Fokus: als ungewöhnlicher Veranstaltungs- und Spielort, als Möglichkeit für neues, unverbrauchtes Hören, als neue Aktionsfläche für Musiker und Besucher. Besucher und Presse reagierten durchweg positiv auf das Kunstinstallations-Programm.

Im Museum Art.Plus stellte die kanadische Künstlerin Angela Bulloch drei ihrer Arbeiten aus. Eine Zeichnung ihrer Maschinen wurde auch für das Musiktage-Plakat 2019 ausgewählt. Am Musiktage-Wochenende konnten 1.605 Gäste allein im Museum Art.Plus gezählt werden: Diese haben Podiumsdiskussion, Vernissage und Ausstellung besucht.

Berichterstattung, Besucher & Auslastung

Es gab 75 Presseakkreditierungen von Journalisten aus Deutschland, Österreich, Polen und der Schweiz.

Von den Musiktagen wurde in 50 Medien berichtet. Dazu zählten:

- die ARD-Rundfunkanstalten BR, HR, MDR, NDR, RBB, SR und WDR; die nationalen Sender Deutschlandfunk Kultur, Deutschlandradio, Freies Radio für Stuttgart, Klang-Netz Dresden und Radio Seefunk; sowie Sender aus Österreich und der Schweiz ORF und SRF2 Kultur
- nationale Tages- und Wochenzeitungen, z.B. Stuttgarter Nachrichten, Badische Neu-este Nachrichten, Badische Zeitung, Badisches Tagblatt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Fuldaer Zeitung, Kölner Stadtanzeiger, Stuttgarter Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Westfälische Nachrichten sowie Ludwigsburger Kreiszeitung, Mannheimer Morgen, Schwarzwälder Bote, Südkurier, Reutlinger Generalanzeiger, die Zeit
- die internationale Presse, z.B. Ongaku no tomo Verlag und Sakkyoku-juku (Japan), freistil (Österreich), Glissando und Ruch Muzyczny (Polen), Feuilleton/Die Republik und Neue Zürcher Zeitung (Schweiz)
- zahlreiche Fachzeitschriften, z.B. Art Cities in Europe, Das Orchester, Field Notes. Initiative Neue Musik, Musik Texte, Positionen. Zeitschrift für aktuelle Musik, Neue Zeitschrift für Musik, Neue Musikzeitung, Schweizer Musikzeitung, Theater Pur, Jazz Podium, Jazz'n'more und
- Verlage, z.B. Con Brio, Schott Music & Media.

Die Gesamtkapazität aller Veranstaltungssäle betrug – abzüglich technischer Sperrungen – ca. 6.300 Plätze. Die Zahl der Besucher lag bei ca. 6.000. Es wurden ca. 5.800 Tickets verkauft. Die Einnahmen durch den Ticketverkauf betrugen ca. 66 T€. Die Besucher der Musiktage kamen aus 13 Ländern, z.B. Deutschland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Polen, Schweiz, Spanien, Kanada, Belgien, Taiwan, Frankreich, Großbritannien. Die Eintrittspreise zu den Konzerten und Performances lagen zwischen 3 € und 31 €. Viele Angebote waren kostenfrei.

Projektförderung 2019 in Zahlen

Der Stiftungsrat der Kulturstiftung des Bundes hat im November 2016 beschlossen, die Donaueschinger Musiktage als kulturellen Leuchtturm einzustufen. Deshalb erhält das Festival eine Förderung bis zum Jahr 2022.

Kulturstiftung des Bundes 2017-2022 jährlich	252.000 €
Ernst von Siemens Musikstiftung 2017-2019 jährlich	120.000 €
Land Baden-Württemberg	209.700 €
Südwestrundfunk	175.000 €
Stadt Donaueschingen	80.000 €
Stadt Donaueschingen, Sachleistungen	40.000 €

Vorstellung Saison 2020

Der künstlerische Leiter der Donaueschinger Musiktage Björn Gottstein wird dem Ausschuss die Planungen für die Saison 2020 vorstellen.

Vorschau Jubiläums-Saison 2021 und Gesuch um einmalige Erhöhung der geldwerten Sachleistung TDDS für die Musiktage 2021

Der künstlerische Leiter der Donaueschinger Musiktage Björn Gottstein wird dem Ausschuss die Planungen für die Saison 2021 vorstellen.

Die Tätigkeit der Technischen Dienste ist von zentraler Bedeutung für die Donaueschinger Musiktage. Die Mitarbeiter bereiten die Veranstaltungsstätten vor, insbesondere die Sporthallen, indem sie Schutzböden verlegen, Fenster abdunkeln, Bühnen bauen und Säle be-/entstuhlen. Sie sind zuständig für den Transport von Stühlen, Tischen, Garderobenständern etc. zu den Veranstaltungsorten, sperren Parkplätze, beschildern die Veranstaltungsorte, stellen Halteverbote, bauen selbständig Installationen nach Plänen der Künstler bzw. unterstützen die Künstler bei den Arbeiten. Außerdem unterstützen die Technischen Dienste die Gewerke des SWR beim Ent-/Beladen von Musikinstrumenten- und Techniktransporten. Für diese Arbeiten stellt die Stadt Donaueschingen 40.000 € an geldwerten Sachleistungen zur Verfügung. Der Betrag wurde bisher nie überschritten (2019: 36.716,33 €).

Das Festivalprogramm 2021 wird einen Tag mehr umfassen. Es wird mehr Veranstaltungen geben. Außerdem ist eine Ausstellung geplant. Das vorzubereiten wird mit einem erhöhten Aufwand einhergehen. Herr Björn Gottstein bittet deshalb den Zuschuss einmalig um 20.000 € auf insgesamt 60.000 € zu erhöhen. Der Betrag beruht aktuell auf einer groben Schätzung. Es werden jedoch nur Leistungen abgerechnet, die von den Diensten erbracht werden und auch unbedingt notwendig sind.

1
2
3
4
5
7
9
OB

Beschlussvorschlag:

Rückblick Saison 2019

Der Kulturausschuss nimmt den Rückblick auf die Donaueschinger Musiktage 2019 zur Kenntnis.

Vorschau Saison 2020

Der Kulturausschuss nimmt die Vorschau auf die Donaueschinger Musiktage 2020 zur Kenntnis.

Vorschau Jubiläums-Saison 2021

Der Kulturausschuss nimmt die Vorschau auf die Donaueschinger Musiktage 2021 zur Kenntnis.

Einmalige Anhebung der Sachleistung im Jahr 2021

Der Kulturausschuss befürwortet die einmalige Anhebung der Sachleistung TDDs um 20.000,- € auf 60.000,- €.

Beratung: